

## Von der Friedensmacht zur Festung Europa?

7. bis 9. März 2019

Evangelisches Augustinerkloster, Erfurt

In Kooperation mit

Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung e.V. (AFK)

Weltpolitische Krisen stellen die Politik der Europäischen Union immer wieder vor neue Herausforderungen. An ihren Außengrenzen sieht sich die EU gleich mehrfach mit krisenhaften Ereignissen konfrontiert. Gleichzeitig schafft die „Flüchtlingskrise“ neue Realitäten, auf welche viele europäische Regierungen und die EU als solche mit Abschottung reagieren. Zivilgesellschaftliche Akteure, die im Mittelmeer Leben retten, werden an ihrer Arbeit gehindert. Die „Festung Europa“ setzt verstärkt auf militärische Ertüchtigung. Hierfür werden Finanzmittel, die bislang allein für die zivile Krisenprävention und Entwicklung vorgesehen waren, für die Ausrüstung der Armeen in Drittstaaten umgewidmet. Auch in ihrem Inneren sieht sich die „Friedensmacht Europa“ herausgefordert: Der anstehende Brexit, die anhaltenden Wirtschaftskrisen in den südeuropäischen Ländern und die gegenwärtigen europaskeptischen Regierungen in zahlreichen Mitgliedsstaaten zeigen ein wachsendes Maß an Desintegration.

Die Evangelische Akademie Villigst und die Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK) laden Sie herzlich ein, den Umgang der EU mit den Krisen in ihrem inneren wie äußeren Umfeld zu analysieren und kritisch zu reflektieren. Die Friedens- und Konfliktforschung ist mehr denn je gefragt, die Politik der EU in den Blick zu nehmen und ihre Erkenntnisse für die politische Ausgestaltung der Friedenspolitik Europas beizusteuern.

Es laden Sie herzlich ein

*Prof. Dr. Bettina Engels*, Freie Universität Berlin,

1. Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Friedens- und Konfliktforschung (AFK)

*Uwe Trittman*, Studienleiter Ev. Akademie Villigst/Berlin

## Programm (Stand: 25.02.2019)

### Donnerstag, 7. März 2019

bis 13.30 Uhr Anreise und Kaffee/Tee

14.00-16.00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

*Prof. Dr. Bettina Engels*, Freie Universität Berlin / 1. Vorsitzende der AFK

*Uwe Trittman*, Evangelische Akademie Villigst

14.30-16.00 Uhr *Drei parallele Panels:*

**1 Narrative (und) Konflikte**

*Moderation: Prof. Dr. Alexander Spencer*, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

**2 Von der ‚Zivilmacht‘ zur ‚Militärunion‘ – aktuelle Entwicklungen in der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU**

*Moderation: Prof. Dr. Bettina Engels*, Freie Universität Berlin

**3 EU-Afrika-Beziehungen im Spannungsfeld von Migration, Sicherheit und Entwicklung**

*Moderation: Prof. Dr. Tanja Brühl*, Goethe-Universität Frankfurt/M.

16.00-16.30 Uhr Kaffeepause

16.30-18.00 Uhr **Podiumsdiskussion: Concepts of Peace and peacebuilding: Europe and beyond**

In Kooperation mit dem Leibniz-Forschungsnetzwerk ‚Externe Demokratisierungspolitik‘

*Moderation: Dr. Matthias Dembinski*, Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung (HSFK), Frankfurt/M.

*Input: Prof. Dr. Oliver Richmond*, University of Manchester, Manchester/GB

*Discussants: Prof. Dr. Solveig Richter*, Universität Erfurt / Forschungsnetzwerk ‚Externe Demokratisierungspolitik‘

*Tobias Heider*, außenpolitischer Berater der Fraktion der Grünen/EFA im Europaparlament

*Jalale Getachew Birru*; Universität Erfurt

18.00 Uhr Abendessen

19.30-21.00 Uhr **Verleihung des Christiane-Rajewsky-Preises 2019**

*Laudatio: Dr. Werner Distler*, Philipps-Universität Marburg

Reden der Preisträger\*innen

21.00 Uhr Ende

### Freitag, 8. März 2019

ab 8.00 Uhr Frühstück

9.00-10.30 Uhr *Drei parallele Panels:*

**4 Ist die EU noch eine normative Friedensmacht? Europa- und Friedenswissenschaft im Austausch**

Ein Gespräch im Roundtable-Format

*Moderation:* Prof. Dr. Thomas Diez, Eberhard Karls Universität Tübingen

*Inputs:* Dr. Annegret Bendiek, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin

Dr. Matthias Dembinski, Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK)

PD Dr. Martin Kahl, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik (IFSH), Hamburg

PD Dr. Gabi Schlag, Technische Universität Braunschweig)

**5 Institutionen und Konfliktmanagement**

*Moderation:* Prof. Dr. Eva Maria Hinterhuber, Hochschule Rhein-Waal, Kleve

**6 Etablierte und Außenseiter: Der aktuelle Stand der Friedens- und Konflikttheorie**

*Moderation:* Dr. Lotta Mayer, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg & Dr. Frank Stengel,

Christian-Albrechts-Universität Kiel

10.30-11.00 Uhr Kaffeepause

11.00 -12.30 Uhr **Treffen der Arbeitskreise**

a) AK Theorie

b) AK Curriculum und Didaktik

c) AK Herrschaftskritische Friedensforschung

12.30-14.00 Uhr Mittagessen und Pause

14.00-15.30 Uhr *Drei parallele Panels:*

**7 Friedens- und Konfliktforschung in der Ferne – und im Inland? Eine Suche nach Forschungsperspektiven auf Europa und Deutschland im Fishbowl - Format**

*Moderation:* Tim Bausch, Friedrich-Schiller-Universität Jena) & Dr. Philipp Lottholz, Philipps-Universität Marburg

**8 Repression and Autocracies**

*Moderation:* Dr. Roos van der Haer (University of Leiden, Niederlande)

15.30-16.00 Uhr Kaffeepause

16.00-17.30 Uhr **Vortrag und anschließende Podiumsdiskussion: Das Autoritäre als geschlechtliches Machtdispositiv. Effekte für demokratische Verhältnisse in Europa**

*Moderation:* PD Dr. Claudia Kemper, Hamburger Institut für Sozialforschung

*Input:* Prof. Dr. Gabriele Wilde, Westfälische Wilhelms-Universität, Münster

*Discussant:* Marion Böker, Beratung für Menschenrechte und Genderfragen, boeker-consult, Berlin

18.00 Uhr Abendandacht in der Kirche des Augustinerklosters

ab 18.00 Uhr Abendessen

19.30 -21.00 Uhr **Von der Friedensmacht zur Festung Europa? Politik und Wissenschaft im Gespräch**

*Moderation:* Uwe Trittman, Evangelische Akademie Villigst

*Discussants:* Arne Lietz, MdEP SPD, Wittenberg/Brüssel  
Dr. Martina Fischer, Brot für die Welt, Berlin

21.00 Uhr Ende

## Samstag, 9. März 2019

ab 8.00 Uhr Frühstück

9.00-11.45 Uhr **Treffen der Arbeitskreise**

- a) AK Methoden
- b) AK Junge AFK
- c) AK Natur, Ressourcen und Konflikte

10.45-11.45 Uhr **Treffen des Netzwerks Friedensforscherinnen**

dazwischen Kaffeepause

11.45-13:15 Uhr *Drei parallele Panels:*

**9 Die institutionelle Bearbeitung politischer und epistemischer Differenzen bei der Etablierung der Friedensforschung in Deutschland**

*Moderation:* PD Dr. Claudia Kemper, Hamburger Institut für Sozialforschung

**10 Konfliktakteure und die Rolle von Popkultur und (Selbst-)Inszenierung**

*Moderation:* Prof. Dr. Alexander Spencer, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

**11 Migration und Konflikt**

*Moderation:* Prof. Dr. Bettina Engels, Freie Universität Berlin

13.15-13.45 Uhr **Abschlussrunde**

Dr. Simone Wisotzki, Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung (HSFK) /  
2. Vorsitzende der AFK  
Uwe Trittman, Evangelische Akademie Villigst

13.45 Uhr Mittagsimbiss und Ende der Tagung

## Organisatorisches

### Tagungsleitung:

Uwe Trittman, Studienleiter, Ev. Akademie Villigst

### Tagungssekretariat:

Ev. Akademie Villigst, Ulrike Pietsch  
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte  
Tel.: 02304 - 755-325 Fax: 02304 - 755-318  
E-Mail: [ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de](mailto:ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de)

### Tagungskosten (Unterkunft/Verpflegung, pauschal pro Person):

Einzelzimmer: 230,00 € / ermäßigt 190,00 €  
Doppelzimmer: 180,00 € / ermäßigt 150,00 €  
ohne Übernachtung/Frühstück: 100,00 € / ermäßigt 80,00 €  
(Donnerstag: 30,00 € / Freitag: 50,00 € / Samstag: 20,00 €)

Für Mitglieder übernimmt die AFK 25 € der Tagungskosten. Bitte unbedingt bei der Anmeldung angeben. Stichtag ist der 31.01.2019. Ggf. später angezeigte Mitgliedschaften werden erst im Anschluss an die Tagung verrechnet (Rückerstattung des Zuschusses).

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich frühzeitig an (begrenzte Übernachtungskapazitäten), ausschließlich bei der Ev. Akademie Villigst. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung und Anreisebeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Bei einer Absage später als 2 Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 75 % der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt. **Wir bitten, die Tagungskosten unmittelbar nach Erhalt der Anmeldebestätigung im Voraus zu zahlen (Kontodaten finden Sie auf der Rechnung). Die Zahlung am Tagungsort ist leider nicht möglich.** Als Mitglied des Freundeskreises der Ev. Akademie Villigst erhalten Sie 10,00 € Rabatt für diese Tagung.

Gegen Vorlage einer Bescheinigung erhalten Schüler\*innen, Auszubildende, Studierende bis 35 Jahren, Bezieher\*innen von ALG I oder AGL II, Personen in Grundsicherung und in Freiwilligendiensten (inkl. freiw. Wehrdienst) eine Ermäßigung. Die Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gewährt werden. Falls Sie berechtigt sind, eine Ermäßigung zu beantragen, vermerken Sie dies bitte bereits bei Ihrer Anmeldung. Später erbetene Ermäßigungen können nicht gewährt werden.

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sowie die Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: [www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de). Diese Veranstaltung wird ganz oder teilweise mit Bild und Ton aufgezeichnet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bild- und Tonmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Veranstalters eingesetzt werden darf.

### Tagungsort:

Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt  
Augustinerstrasse 10, 99084 Erfurt  
Tel. 0361/57660-0, [www.augustinerkloster.de](http://www.augustinerkloster.de)

### Internet:

Das Programm und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter:  
[www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen](http://www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen)



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKwW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.